

Eingewanderte Kriminalität zerstört unsere Fastnacht | NIUS Live am 4. März 2025

<https://www.youtube.com/watch?v=doZLbjCHgjI>

In Fulda wurde aufgrund steigender Gewaltkriminalität eine Waffenverbotszone eingerichtet, was dazu führte, dass eine traditionelle Karnevalstradition, das Böllerschießen, abgesagt wurde. Die Diskussion um diese Entscheidung wirft Fragen zur Sicherheit und zur Wahrung von Traditionen auf.

Stichpunkte:

- Fulda hat eine Waffenverbotszone aufgrund von Gewaltkriminalität eingeführt.
- Die Karnevalsgesellschaft hat das Böllerschießen aus Sicherheitsgründen abgesagt.
- Es gab in den letzten Jahren einen Anstieg von Gewaltdelikten in Fulda.
- Die Entscheidung wird als übertrieben und als Verlust von Traditionen wahrgenommen.
- Die Diskussion spiegelt ein verändertes Sicherheitsgefühl in der Gesellschaft wider.

Quelle: NIUS

Einstelldatum: 2025-03-04

Revision #1

Created 9 May 2026 22:32:14 by Admin

Updated 9 May 2026 22:32:14 by Admin